

Leitbild

Unser erklärtes Ziel ist es, Menschen, die von uns, dem Team des Pflegedienst Lebensbaum betreut werden, das größtmögliche Wohlbefinden zu verschaffen sowie die bestmögliche Pflege zukommen zu lassen und gleichzeitig wirtschaftlich zu arbeiten.

Wir behandeln alle Menschen ungeachtet ihres Alters, Geschlechts, ihrer Hautfarbe, ihres Glaubens oder ihrer Sexualität mit Würde und Respekt. Soweit es uns möglich ist, berücksichtigen wir religiöse, kulturelle oder psychologische Bedürfnisse und setzen uns auch gegenüber Dritten dafür ein.

Die KundInnen des Pflegedienst Lebensbaum werden ausführlich und verständlich informiert. Wo immer dies möglich ist, beziehen wir, im Einverständnis mit den PatientInnen, die Familie oder die FreundInnen in den Behandlungs- und Pflegeprozeß ein. Dadurch wird die größtmögliche Selbständigkeit erhalten oder wiederhergestellt. Da wir eine aktivierende, den Menschen einbeziehende Pflege durchführen, stimmen wir bereichsübergreifende Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Institutionen eng aufeinander ab. Die PatientInnen sollen durch diese Zusammenarbeit Behandlungskontinuität erfahren. Unsere Pflege wird geplant durchgeführt und berücksichtigt die aktuellen pflegewissenschaftlichen Aspekte sowie jede neue gesetzliche Regelung, die Auswirkungen auf die Pflege hat.

Qualifikation ist ein kontinuierlicher Prozess. Durch interne und externe Schulungsmaßnahmen und durch regelmäßige Teamsitzungen erhöht sich die Kompetenz aller Mitarbeiterinnen und damit die Qualität der Patientenversorgung.

Alle Informationen über die KundInnen werden zwischen den Mitarbeiterinnen ausgetauscht. Dies ist die Grundvoraussetzung für eindeutige Entscheidungen und erlaubt uns als Gruppe einheitlich und transparent vorzugehen. Schwierige Situationen werden im Pflegeteam besprochen und gemeinsam erarbeiten wir Lösungen, welche dann von allen in gleicher Weise umgesetzt werden. Im Pflegedienst Lebensbaum wird ein kooperativer Führungsstil praktiziert. Die Führung beruht auf Vertrauen und auf gegenseitige Wertschätzung zwischen Führungskräften und Mitarbeiterinnen. Die Entscheidungswege sind dabei klar geregelt und durchschaubar. Die Führungskräfte informieren regelmäßig über Ziele, Werte und neue Strukturen.